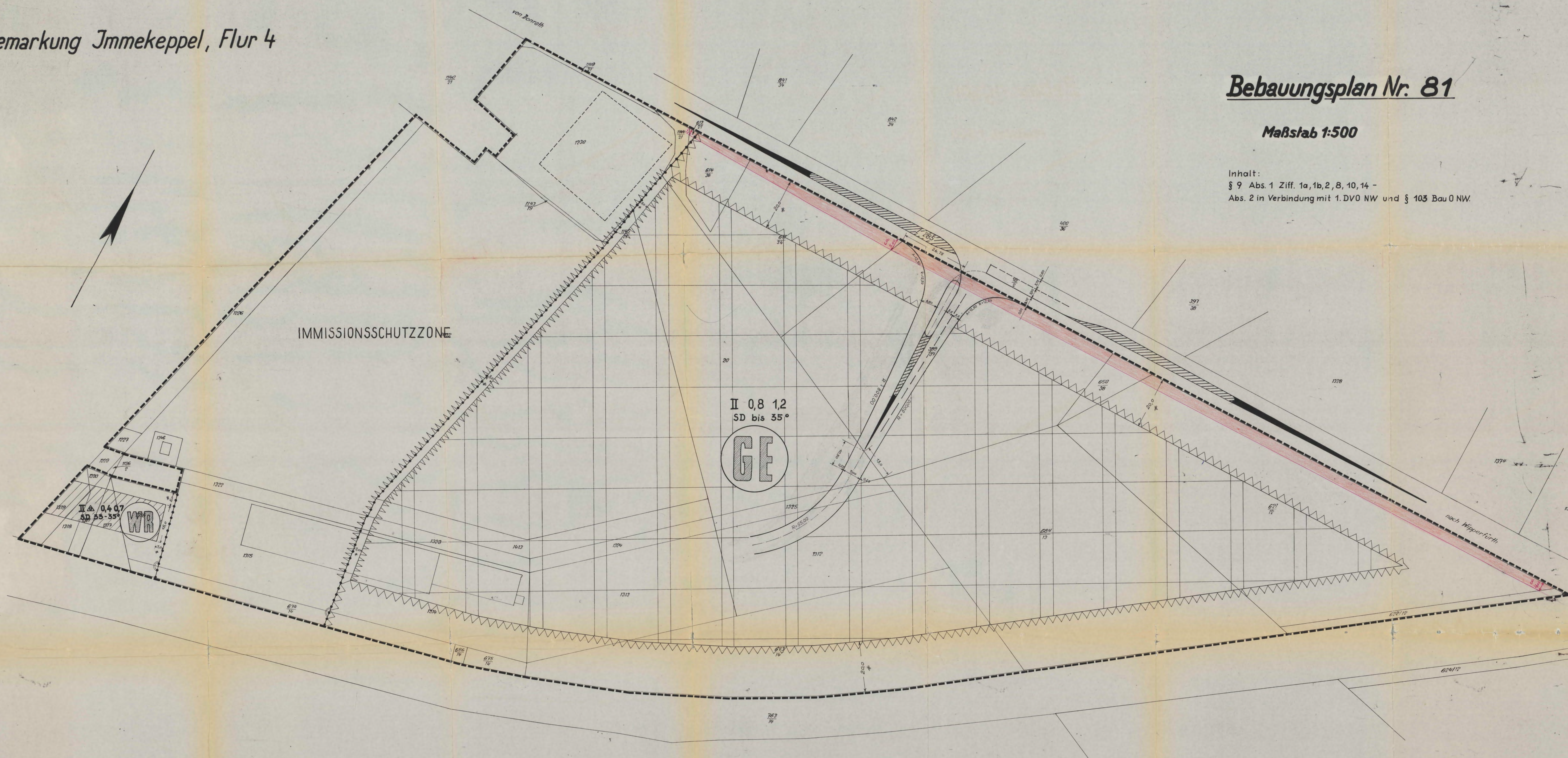


Bebauungsplan Nr. 81

Maßstab 1:500

Inhalt:
 § 9 Abs. 1 Ziff. 1a, 1b, 2, 8, 10, 14 -
 Abs. 2 in Verbindung mit 1. DVO NW und § 103 BauO NW



Gebäudebestand	Grenzen, Begrenzungs- und Baulinien	Verkehrs-, Grün- und Baulflächen	Verkehrs-, Versorgungs- und Entwässerungsanlagen	Baugebiet
<p>Wohngebäude ohne und mit Hs.Nr. 12</p> <p>Wirtschaftsgebäude</p> <p>Rathaus öffentl. Gebäude</p> <p>Mauer</p> <p>Geschosshöhe/verändert</p> <p>S Satteldach P Pultdach W Walmdach Kw Krüppelwalm</p>	<p>Flurgrenze</p> <p>Flurstücksgrenze</p> <p>Eigentumsgrenze</p> <p>Grenze des Bebauungsplan-gebietes</p> <p>unverändert bestehende Begrenzungslinie der öffentl. Verkehrs- und Grünflächen</p> <p>unverändert bestehende Baulinie</p> <p>von der Bebauung freizuhalten</p> <p>Schutzflächen</p> <p>neue Baulinie</p> <p>neue Begrenzung</p> <p>Grenze der mit Geh-Fahr-u. Leitungsrechten zu belastenden Flächen</p> <p>Grenze der mit Geh-Fahr-u. Leitungsrechten zu belastenden Flächen von der Bebauung freizuhalten</p>	<p>priv. Verkehrsfläche (unzulässig)</p> <p>Parkfläche</p> <p>Bänneanlagen</p> <p>Baufläche f.d. Ortsmitte</p> <p>Fläche für Stellfläche u. Garagen</p> <p>(Stellplätze St., Gemeinnutz-Stell., Ost. Garagen Gs.)</p> <p>mit Geh-Fahr-u. Leitungsrechten zu belastende Flächen</p> <p>Grünfläche</p> <p>Bürgersteige und Fußwege</p> <p>Durchfahrt</p> <p>Wasserfläche</p> <p>Fläche f.d. Landwirtschaft</p>	<p>Anse d. Straßenbahn</p> <p>Bürgersteig</p> <p>Oberflurhydrant</p> <p>Unterflurhydrant</p> <p>Einzelgeschlecht</p> <p>her. (Abwasseranlage)</p> <p>(Reinigungsanlage)</p> <p>Straßenbeleuchtung (Elektr., Gas)</p> <p>Straßensankasten</p> <p>Wärmtafei</p> <p>Straßenbahnhaltestelle</p> <p>Omnibushaltestelle</p> <p>Kappe (Scheber)</p> <p>Kanalleitung</p>	<p>MD Dorfgebiet</p> <p>WS Kleinsiedlungsgebiet</p> <p>WR Reines Wohngebiet</p> <p>WA Allgemeines Wohngebiet</p> <p>MI Mischgebiet</p> <p>MK Kerngebiet</p> <p>GE Gewerbegebiet</p> <p>GI Industriegebiet</p> <p>SW Wochenendhausgebiet</p> <p>SO Sondergebiet</p> <p>Zahl der Vollgeschosse</p> <p>GRZ</p> <p>Geschosflächenzahl</p> <p>GFZ</p> <p>Baumassenzahl</p> <p>BMZ</p>
<p>Die vorliegende Plangrundlage ist - z.T. eine Aboerchnung - Veränderung der Katasterkarte. Die Flurstücke sind entstanden im Jahre ... im Maßstab ...</p> <p>Uraufnahme - veränderte - Teil - Neuvermessung</p> <p>Die Plangrundlage enthält außerdem die Ergebnisse von Ergänzungsvermessungen (z.B. Gebäude)</p> <p>Die vorliegende Plangrundlage wurde - z.T. - neu kartiert nach einwandfreien Fortvermessungen (Nr. 55 FA II) - nach einer Teilneuvermessung - und unter Verwendung von Fortvermessungen (Veränderte Neuverm.) - nach einer Neuvermessung dem Eig. Bes. und dem Peg. Amt.</p> <p>Die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand</p>	<p>Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geome-trisch einwandfrei ist.</p> <p>Mündl. Ing. F.V.T.</p> <p>Bensberg, den 29. 8. 1967</p> <p>Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Katasterverzeichn überein</p> <p>den ... 196...</p>	<p>Dieser Plan stimmt mit dem Original-Bebauungsplan und dem darauf ver-zeichneten Vermerk überein</p> <p>Entwurfbestellung</p> <p>Bensberg, den ... 19...</p> <p>Der Stadtdirektor</p> <p>Ausfertigt</p> <p>den ... 19...</p> <p>Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Eigenlängenverzeichn</p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 20 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) durch Beschluß des Rates der ...</p> <p>den ... 19...</p> <p>aufgestellt worden</p> <p>Bensberg, den ... 19...</p> <p>Bürgermeister Mitglied des Rates</p> <p>Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) in der Zeit ...</p> <p>den ... 19...</p> <p>öffentlich ausgelegt</p> <p>Bensberg, den 11. 9. 67</p> <p>Dr. H. D. F. Fink</p> <p>Bürgermeister</p> <p>Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) mit Verfügung vom ...</p> <p>den ... 1967</p> <p>am 18. 02. 1967</p> <p>als Satzung beschlossen worden</p> <p>Bensberg, den 11. 9. 67</p> <p>Dr. H. D. F. Fink</p> <p>Bürgermeister</p> <p>Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) am ...</p> <p>den ... 1967</p> <p>erläßt</p> <p>Bensberg, den 11. 9. 67</p> <p>Dr. H. D. F. Fink</p> <p>Bürgermeister</p>	<p>Die Bestimmung der Genehmigung des Regierungspräsidenten, sowie Ort und Zeit der Auslegung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) ist am ...</p> <p>den ... 1967</p> <p>erläßt</p> <p>Bensberg, den 11. 9. 67</p> <p>Dr. H. D. F. Fink</p> <p>Bürgermeister</p> <p>Die Bestimmung der Genehmigung des Regierungspräsidenten, sowie Ort und Zeit der Auslegung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) ist am ...</p> <p>den ... 1967</p> <p>erläßt</p> <p>Bensberg, den 11. 9. 67</p> <p>Dr. H. D. F. Fink</p> <p>Bürgermeister</p> <p>Die Bestimmung der Genehmigung des Regierungspräsidenten, sowie Ort und Zeit der Auslegung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) ist am ...</p> <p>den ... 1967</p> <p>erläßt</p> <p>Bensberg, den 11. 9. 67</p> <p>Dr. H. D. F. Fink</p> <p>Bürgermeister</p>

B-Pl. 81
 Moping